

Heimspiel für Produzentin aus Klagenfurt: Filmstart zu Hause

Zwei englische Titel – aber zwei Filme mit Kärntenbezug. Der Streifen „Crash Test Dummies“, der heute Premiere in Klagenfurt hat, wurde von einer Klagenfurterin produziert. Mit der Dokumentation „Chocolate-Girls“ begab sich eine junge Filmerin aus St. Georgen auf Spurensuche. Ihr Thema war die Besatzungszeit.

Erfolg für Klagenfurterin: Gabriele Kranzelbinder (links) bei den Filmfestspielen in Cannes. Zuletzt heimste sie Preise bei der „Berlinale“, bei der „Cinesonne“ in Paris und zuletzt in Sevilla ein. Ihre Hauptdarstellerin Kathrin Resetarits wurde in Paris als beste Hauptdarstellerin ausgezeichnet.



Foto: AF/Produktion

Schon bei Virgil Wiedrichs „Copy Shop“ war Gabriele Kranzelbinder Produktionschefin – und „Oscar“-nominiert. Vor vier Jahren hat die 36-Jährige die Firma „Amour Fou“ gegründet. Der aktuelle Film „Crash Test Dummies“ hat der Klagenfurterin bereits drei Preise, zuletzt den Silbernen Giraldillo in Sevilla, eingebracht. Kinostart ist heute in der Cinecity Klagenfurt.

Studiert hat auch Esther Jo Steiner. Von St. Georgen ging die Tochter eines ORF-Mannes auf die Filmschule in London. Von wo aus sie jetzt viele Projekte laufen hat. In „Chocolate-Girls“ begab sie sich zuletzt auf Spurensuche, interviewte Nachkriegs-Zeitzeugen für eine 10-Minuten-Doku über Soldatenbräute. Jetzt will sie eine DVD herausgeben. „Mit Film und sämtlichen Interviews; damit ja nix verloren geht.“